

Informationen zur Gebietscharakterisierung;
Arbeitsmaterial im Rahmen der Ressortbeteiligung/Information der Öffentlichkeit zur Nachmeldung
von marinen FFH-Gebietsvorschlägen; Arbeitsstand: April 2006

Code	Bezeichnung	
FFH 05	Greifswalder Boddenrandschwelle und Teile der Pommerschen Bucht	
Flächengröße [ha]	LKR / Ämter	Aktueller Schutzstatus
40.401	Küstengewässer M-V	LSG: 84 Biosphärenreservat Südost-Rügen BR: Biosphärenreservat Südost-Rügen SPA: 1747-401 65 % ohne Schutzstatus
Kurzbeschreibung des Gebietes		
Ausgedehnte Sandbänke im Bereich der Greifswalder Boddenrandschwelle und der Pommerschen Bucht mit eingelagerten Riffstrukturen; Bestandteil der wichtigsten Überwinterungs- und Nahrungsgebiete des Ostseeraums; der Boddenrandschwelle kommen entscheidende hydrografische Schutzfunktionen zu.		
FFH-Lebensraumtypen nach Anhang 1 der FFH-Richtlinie		
1110 - Sandbänke mit schwacher ständiger Überspülung durch Meereswasser 1170 - Riffe		
FFH-Arten nach Anhang 2 der FFH-Richtlinie		
Kegelrobbe Seehund Meerneunauge Flussneunauge Finte Lachs Bitterling		
Schutzerfordernisse:		
Erhalt von Sandbänken mit schwacher ständiger Überspülung durch Meereswasser mit ihrem charakteristischen Gesamtarteninventar insbesondere durch Vermeidung von Schad- und Nährstoffeintrag sowie gefährdender Nutzungen (u.a. Sandabbau, Grundschieppnetzfisherei)		
Erhalt von vom Meeresboden aufragenden Hartsubstraten mit ihrem charakteristischen Gesamtarteninventar insbesondere durch Vermeidung von Schad- und Nährstoffeintrag sowie gefährdender Nutzungen		
Erhalt der Boddenrandschwelle		
Erhalt und Wiederherstellung optimaler Lebensbedingungen für Meeressäuger insbesondere durch die Sicherung störungsarmer Küstengewässer; Minimierung bzw. Ausschluss der Gewässerverschmutzung und von Beifängen		
Erhalt optimaler Lebensbedingungen für marine Fischarten insbesondere durch den Ausschluss bzw. die Minimierung von Gewässerverschmutzungen; Schutz der Vorkommen durch Schonzeiten		